

ÖH WiPäd Planer

INHALT

Allgemeines & Berufsfelder	ab Seite 5
1. Abschnitt	ab Seite 9
2. Abschnitt	ab Seite 15
Wissenswertes	ab Seite 23



Marlene Atzlsdorfer

ÖH WiPäd

Lilli Huber

ÖH WiPäd-Vorsitzende

Lena Schöllhammer

ÖH WiPäd



oeh_wirtschaft_wipaed



wipaed@oeh.jku.at

ÖH WiPäd Planer

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	Seite 3
Vorstellung deiner Studienvertretung.....	Seite 4
Allgemeines & Berufsfelder des WiPäd-Studiums	Seite 5
Studieneingangs- und Orientierungsphase	Seite 7
Meine Kurse im WiPäd-Studium.....	Seite 8
1. Abschnitt	Seite 9
Betriebswirtschaftliche Grundlagen.....	Seite 10
Grundlagen des Wirtschaftsrecht.....	Seite 10
Grundlagen des unternehmerischen Handelns.....	Seite 11
Volkswirtschaftliche Grundlagen	Seite 11
Einführung Wirtschafts- und Berufspädagogik.....	Seite 12
Schulpraktikum I.....	Seite 12
Grundlagen der Wirtschaftssprache Englisch	Seite 13
Einführung in die Forschungsmethoden.....	Seite 13
Technische & methodische Grundlagen Digitalisierung.....	Seite 13
Abschluss 1. Studienabschnitt.....	Seite 14
2. Abschnitt	Seite 15
Wirtschafts- und Berufspädagogik.....	Seite 16
Personalentwicklung, Beratung und Erwachsenenbildung	Seite 16
Erziehungswissenschaft und Psychologie.....	Seite 17
Schulpraktikum II.....	Seite 17
Wahlfächer	Seite 18
Übersicht Major.....	Seite 19
Übersicht Minor	Seite 20
Vertiefung im Professionskern.....	Seite 21
Diplomarbeit	Seite 22
Freie ECTS.....	Seite 22
Wissenswertes	Seite 23
Tipps & Tricks zum Studium.....	Seite 24
How to: Wissenschaftliches Arbeiten	Seite 27
Wie organisiere ich mich richtig?.....	Seite 29

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: ÖH JKU – Hochschülerinnen und Hochschülerschaft an der Johannes Kepler Universität Linz, oeh.jku.at, Altenbergerstr. 69, 4040 Linz. Für den Inhalt verantwortlich: Lilli Huber, Vorsitzende ÖH WiPäd

Liebe WiPädlerin, lieber WiPädler!

Diese Broschüre soll dir als Leitfaden für dein Diplomstudium Wirtschaftspädagogik an der JKU dienen. Hier findest du eine übersichtliche Aufbereitung des Studienplans sowie hilfreiche Tipps und Tricks rund um dein Studium. Solltest du Fragen haben, steht dir das ÖH WiPäd-Team das ganze Semester mit Rat und Tat jederzeit zur Seite.



Lilli Huber
ÖH WiPäd-Vorsitzende
lilli.huber@oeh.jku.at

Wer oder was ist die ÖH?

Die österreichische Hochschülerschaft, kurz ÖH, ist die gesetzliche Interessenvertretung aller Studierenden. Wir, die ÖH WiPäd, sind somit deine Studienvertretung an der JKU. Was die Studienvertretung genau macht, findest du auf Seite 4!

Wie sind wir zu erreichen?

Wichtige Informationen über die ÖH WiPäd findest du auf der Homepage der ÖH JKU (www.oeh.jku.at) sowie auf Instagram ([@oeh_wirtschaft_wipaed](https://www.instagram.com/oeh_wirtschaft_wipaed)). Dort wirst du über bevorstehende Veranstaltungen informiert und erfährst alle wichtigen Infos rund um dein WiPäd-Studium. Es ist uns ein besonderes Anliegen, dich während deines Studiums bestmöglich zu unterstützen. Wenn du Fragen hast, sprich uns persönlich am Campus an, schreib uns einfach per Instagram oder eine E-Mail an wipaed@oeh.jku.at.



Liebe Grüße,
Lilli

Vorstellung deiner STV WiPäd

Wir sind die ÖH WiPäd, also eure Studienvertretung für Wirtschaftspädagogik. Unser Ziel ist es, euch während eures Studiums zu unterstützen, euch bei Fragen zur Seite zu stehen und sicherzustellen, dass eure Anliegen an der Uni gehört werden. Wenn ihr Hilfe braucht oder Anregungen habt, sind wir für euch da!

Was ist die Studienvertretung (StV)?

Die Studienvertretung (StV) ist Teil der ÖH (Österreichische Hochschülerinnen und Hochschülerschaft) und vertritt die Interessen der Studierenden eines bestimmten Studiengangs. In unserem Fall sind wir für alle Studierenden der Wirtschaftspädagogik an der JKU zuständig. Wir setzen uns dafür ein, dass eure Anliegen bei der Uni ankommen und bieten Unterstützung bei allen Fragen rund ums Studium.

Unsere Aufgaben

Zu unseren Aufgaben gehört einiges, damit euer Studium möglichst reibungslos verläuft:

- **Beratung:** Habt ihr Fragen zum Studienplan, Prüfungen oder anderen Uni-Themen? Wir beraten euch gerne und helfen bei Unklarheiten weiter.
- **Events organisieren:** Wir veranstalten regelmäßig Events, bei denen ihr andere Studierende kennenlernen, euch vernetzen und den Uni-Alltag auflockern könnt.
- **Mitgestaltung des Curriculums:** Wir bringen uns aktiv in die Gestaltung des Studienplans ein, um eure Ideen und Anregungen einzubringen und das Studium weiterzuentwickeln.
- **Vermittlung zwischen Studierenden und Lehrenden:** Bei Problemen oder Fragen rund um Lehrveranstaltungen stehen wir als Vermittler zur Verfügung und unterstützen bei der Kommunikation.

Wer gehört zur StV?

Die StV besteht aus engagierten Studierenden, die ehrenamtlich tätig sind. Zusätzlich werden alle zwei Jahre bei den ÖH-Wahlen fünf Mandatarinnen und Mandataren direkt von den Studierenden gewählt, die eure Interessen offiziell vertreten. Save the date: die nächsten ÖH Wahlen sind von 13. bis 15. Mai 2025!

Allgemeines & Berufsfelder des WiPäd-Studiums

Das WiPäd-Studium bereitet dich auf viele verschiedene Berufsfelder vor. Besonders spannend sind folgende Möglichkeiten:

- Unterrichten an berufsbildenden mittleren und höheren Schulen
- Erwachsenenbildung, zum Beispiel bei BFI oder WIFI
- Lehr- und Organisationstätigkeiten im Bildungsbereich von Unternehmen (Berufs- und Betriebspädagogik)
- Bildungsarbeit in Behörden, Kammern, Vereinen und Verbänden
- Kaufmännische Tätigkeiten auf höherem Niveau
- Selbstständige Beratung im Bereich Unternehmens-, Organisations-, Management- und Personalberatung

Traditionell verteilen sich die Absolventinnen und Absolventen der Wirtschaftspädagogik ziemlich gleichmäßig auf schulische und außerschulische Berufsfelder, was deine Chancen auf dem Arbeitsmarkt stark erhöht. Durch die Wahl von Studienschwerpunkten kannst du dein Studium individuell gestalten und dich auf die Bereiche spezialisieren, die dich am meisten interessieren.

Berufsfeld Schule

Früher wurde das WiPäd-Studium hauptsächlich als Lehramtsstudium gesehen. Mittlerweile hat sich das aber geändert. Nach dem Abschluss musst du nämlich erstmal zwei Jahre Berufserfahrung außerhalb des Schuldienstes sammeln. Da-

durch trittst du direkt in Konkurrenz mit Absolventinnen und Absolventen anderer Studienrichtungen. Viele entscheiden sich nach dieser Praxisphase sogar gegen den Schuldienst und bleiben lieber in ihren neuen Jobs. Diejenigen, die sich trotzdem für den Schuldienst entscheiden, unterrichten meistens kaufmännische Fächer an berufsbildenden Schulen. Nach dem WiPäd-Studium kannst du als Lehrkraft BWL, Unternehmensrechnung, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaftslehre unterrichten.

Berufsfeld Wirtschaft

WiPäd-Absolventinnen und -Absolventen haben, ähnlich wie Wiwi-Absolventinnen und -Absolventen, viele Optionen in der Wirtschaft und der öffentlichen Verwaltung. Dazu gehören Jobs in Bereichen wie Rechnungswesen, Controlling, Marketing, Organisation und Personalwesen. Die Studienschwerpunkte, die du während des Studiums wählst, sind dabei echt wichtig. Besonders spannend sind auch Alternativen zum Schuldienst, wie zum Beispiel die innerbetriebliche Aus- und Weiterbildung sowie Personalentwicklung. Das heißt, mit einem WiPäd-Abschluss stehen dir viele Türen offen, und du kannst deinen Karriereweg ziemlich flexibel gestalten.

Berufsfeld Erwachsenenbildung

Das Feld der Erwachsenenbildung wird für dich als WiPäd--Absolventin oder -Absolvent immer wichtiger. Mit deiner kom-

binierten fachlichen und pädagogisch-didaktischen Ausbildung bist du bestens geeignet für Jobs in der überbetrieblichen Erwachsenenbildung, wie bei WIFI, BFI oder VHS. Auch in der beruflichen Rehabilitation, etwa beim BBRZ, findest du spannende Einsatzmöglichkeiten. So kannst du abseits des klassischen Schuldienstes in der Erwachsenenbildung richtig durchstarten.

ECTS-Punkte

Um deine Studienleistungen international vergleichbar zu machen, gibt es das European Credit Transfer System (ECTS). Ein ECTS-Punkt steht dabei für ungefähr 25 Stunden Arbeitsaufwand pro Semester. Wenn du das Studium in der Mindeststudienzeit abschließen möchtest, solltest du im Schnitt pro Semester etwa 30 ECTS-Punkte erreichen. Das gibt dir einen guten Anhaltspunkt, wie viel Arbeit dich in jedem Semester erwartet.

Zusammenfassung

Für alle Berufsfelder, die du mit WiPäd anstrebst, sind Engagement, Eigeninitiative und solides Fachwissen absolut wichtig. Während des Studiums solltest du auch Angebote zur Persönlichkeitsentwicklung und Horizonterweiterung nutzen. Besonders wenn du in den pädagogischen Bereich willst, sind neben dem fachlichen Wissen auch Selbsterfahrung und die Offenheit für Neues entscheidend. WiPäd bietet dir ein breites Spektrum an Berufsmöglichkeiten, das du durch individuelle Schwerpunkte noch weiter diversifizieren kannst. So kannst du deine Karriere genau in die Richtung lenken, die dich am meisten interessiert.

Studieneingangs- & Orientierungsphase - STEOP

Die Studieneingangs- und Orientierungsphase (STEOP) besteht aus Lehrveranstaltungen, die dir einen Überblick über die wichtigsten Inhalte des Studiums und den weiteren Verlauf geben. Im Diplomstudium Wirtschaftspädagogik solltest du die STEOP idealerweise **im ersten Semester abschließen**. Sie umfasst folgende Lehrveranstaltungen:

Typ	LV-Bezeichnung	ECTS
KS	Einführung in die Volkswirtschaftslehre	3
KS	Einführung in die Wirtschafts- und Berufspädagogik	4
KS	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	3
VU	Einführung in erziehungswissenschaftliches Denken	2

Bis du die Studieneingangs- und Orientierungsphase (STEOP) abgeschlossen hast, darfst du nur die folgenden Lehrveranstaltungen zusätzlich belegen:

Typ	LV-Bezeichnung	ECTS
KS	Buchhaltung nach UGB	3
UE	Einführung in die Beschreibende Statistik	4
KS	Einführung in Marketing	3
KS	Einführung in Strategie & Internationales Management	3
KS	Finanzmanagement kompakt	3
KS	Grundlagen der Kostenrechnung	3
IK	Personalentwicklung, Beratung und Erwachsenenbildung aus berufspädagogischer Sicht	3

Du solltest die Studieneingangs- und Orientierungsphase (STEOP) möglichst im ersten Semester abschließen, um einen guten Überblick über die wichtigsten Inhalte und Anforderungen des Studiums zu bekommen. Der erfolgreiche Abschluss der STEOP ist Voraussetzung, um an weiterführenden Lehrveranstaltungen teilnehmen zu können.

Meine Kurse im WiPäd-Studium

Im Folgenden erhältst du eine ausführliche Übersicht über alle Kurse, Prüfungen und schriftlichen Arbeiten, die im Rahmen deines Studiums zu absolvieren sind. Diese Übersicht umfasst sämtliche Pflichtmodule und Wahlfächer, die du während deines Studiums belegen musst. In der Mitte des Planers findest du eine detaillierte Darstellung des gesamten Studienplans, die dir hilft, deinen Studienverlauf besser zu verstehen und zu planen.

Darüber hinaus empfehlen wir dir, auch die BWL-Broschüre durchzusehen, um dich über mögliche Schwerpunkte und Vertiefungsrichtungen zu informieren. Es kann außerdem hilfreich sein, sich mit Studierenden aus höheren Semestern auszutauschen, um von ihren Erfahrungen und Ratschlägen zu profitieren. Sie können dir wertvolle Einblicke und Tipps geben, wie du dein Studium optimal gestalten kannst.

Falls du noch offene Fragen hast oder weitere Informationen benötigst, steht dir das WiPäd-Team gerne zur Verfügung. Du kannst uns jederzeit per E-Mail kontaktieren oder persönlich während unserer Sprechstunden ansprechen. Zögere nicht, uns zu kontaktieren, wir unterstützen dich gerne bei allen Anliegen rund um dein Studium!



Anna Höllwarth
anna.hoellwarth@oeh.jku.at

ÖH WiPäd Tipp von Anna

Wenn du an einer HAK maturiert hast, kannst du dir den KS Grundlagen der Kostenrechnung und den KS Buchhaltung nach UGB anrechnen lassen. Hast du an einer BAFEP maturiert, werden dir die VU Einführung in erziehungswissenschaftliches Denken, die UE Pädagogische Psychologie und die UE Entwicklungspsychologie angerechnet. **!**



Marlene Atzlsdorfer

Lilli Huber

1

Der 1. Abschnitt

Betriebswirtschaftliche Grundlagen	Seite 10
Grundlagen des Wirtschaftsrechts	Seite 10
Grundlagen des unternehmerischen Handelns	Seite 11
Volkswirtschaftliche Grundlagen	Seite 11
Einführung in die Wirtschafts- und Berufspädagogik	Seite 12
Schulpraktikum I	Seite 12
Grundlagen der Wirtschaftssprache Englisch	Seite 13
Einführung in die Forschungsmethoden	Seite 13
Technische und methodische Grundlagen der Digitalisierung	Seite 13
Abschluss 1. Studienabschnitt	Seite 14

Betriebswirtschaftliche Grundlagen – 21 ECTS

Typ	LVA-Titel	ECTS	✓
KS	Buchhaltung nach UGB	3	<input type="checkbox"/>
KS	Bilanzierung nach UGB	3	<input type="checkbox"/>
KS	Finanzmanagement kompakt	3	<input type="checkbox"/>
KS	Steuern	3	<input type="checkbox"/>
KS	Grundlagen der Kostenrechnung	3	<input type="checkbox"/>
KS	Grundlagen des Kostenmanagements und der Budgetierung	3	<input type="checkbox"/>
KS	Einführung in Strategie & Internationales Management	3	<input type="checkbox"/>
KS	Einführung in Marketing	3	<input type="checkbox"/>

Grundlagen des Wirtschaftsrechts – 9 ECTS

Typ	LVA-Titel	ECTS	✓
KS	Privates Wirtschaftsrecht	3	<input type="checkbox"/>
IK	Privates Wirtschaftsrecht	3	<input type="checkbox"/>
VU	Grundzüge des öffentlichen Rechts unter Berücksichtigung der Grundlagen des politischen Systems Österreichs	3	<input type="checkbox"/>

Grundlagen des unternehmerischen Handelns – 12 ECTS

Typ	LVA-Titel	ECTS	✓
KS	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	3	<input type="checkbox"/>
KS	Grundlagen des Integrierten Management	3	<input type="checkbox"/>
KS	Grundlagen des Supply Chain Management	3	<input type="checkbox"/>
IK	Jahresabschlussanalyse	3	<input type="checkbox"/>

Volkswirtschaftliche Grundlagen – 15 ECTS

Typ	LVA-Titel	ECTS	✓
KS	Einführung in die Volkswirtschaftslehre	3	<input type="checkbox"/>
KS	Einführung in die Makroökonomie	3	<input type="checkbox"/>
IK	Einführung in die Mikroökonomie	3	<input type="checkbox"/>
KS	Einführung in die Mikroökonomie	3	<input type="checkbox"/>
KS	Marktwirtschaft und Staat	3	<input type="checkbox"/>



Lilli Huber
lilli.huber@oeh.jku.at

ÖH WiPäd Tipp von Lilli

Um deinem Geldbörsel etwas Gutes zu tun, schau doch mal in die Bibliothek, bevor du dir ein Buch für eine LVA kaufst.



Einführung in die Wirtschafts- und Berufspädagogik – 24 ECTS

Typ	LVA-Titel	ECTS	✓
VU	Einführung in erziehungswissenschaftliches Denken	2	<input type="checkbox"/>
VL	Einführung in Betriebswirtschaftslehre unter didaktischem Aspekt	2	<input type="checkbox"/>
IK	Personalentwicklung, Beratung und Erwachsenenbildung aus berufspädagogischer Sicht	3	<input type="checkbox"/>
KS	Einführung in die Wirtschafts- und Berufspädagogik	4	<input type="checkbox"/>
UE	Unterrichtsplanung	4	<input type="checkbox"/>
KS	Einführung in das Rechnungswesen unter didaktischem Aspekt	3	<input type="checkbox"/>
PS	Wirtschafts- und Berufspädagogik	3	<input type="checkbox"/>
UE	Pädagogische Psychologie	3	<input type="checkbox"/>

Schulpraktikum I – 5 ECTS

Typ	LVA-Titel	ECTS	✓
PR	Schulpraktikum I	3	<input type="checkbox"/>
PR	Universitäre Vor- und Nachbereitung des Schulpraktikums I	2	<input type="checkbox"/>

Grundlagen der Wirtschaftssprache Englisch

Typ	LVA-Titel	ECTS	✓
KS	Kommunikative Fertigkeiten Englisch [B2]	3	<input type="checkbox"/>
KS	Wirtschaftssprache I Englisch [B2+]	3	<input type="checkbox"/>

Einführung in die Forschungsmethoden – 8 ECTS

Typ	LVA-Titel	ECTS	✓
UE	Technik wissenschaftliches Arbeiten	2	<input type="checkbox"/>
UE	Beschreibende Statistik	3	<input type="checkbox"/>
KS	Schließende Statistik	3	<input type="checkbox"/>

Die Übung „**Technik wissenschaftliches Arbeiten**“ musst du in einer Verbundveranstaltung besuchen. Du kannst entweder die Kombi mit dem PS Wirtschafts- und Berufspädagogik oder der UE Pädagogische Psychologie wählen. Die aktuellen LVAs findest du im KUSSS bei den beiden Verbundveranstaltungen.

Technische und methodische Grundlagen der Digitalisierung – 6 ECTS

Typ	LVA-Titel	ECTS	✓
VL	Technische und methodische Grundlagen der Digitalisierung	2	<input type="checkbox"/>
IK	Technische und methodische Grundlagen der Digitalisierung	3	<input type="checkbox"/>

Wichtig: In diesem Modul ist eine ist eine Modulprüfung im Umfang von 1 ECTS abzulegen, welche zusätzlich zu den 5 ECTS zu absolvieren ist. Das Modul hat dadurch insgesamt 6 ECTS.

Anna Höllwarth

Markos Schiefermüller

Lilli Huber

2

Der 2. Abschnitt

Wirtschafts- und Berufspädagogik	Seite 16
Personalentwicklung, Beratung und Erwachsenenbildung	Seite 16
Erziehungswissenschaft und Psychologie	Seite 17
Schulpraktikum II	Seite 17
Wahlfächer	Seite 18
Übersicht Major	Seite 19
Übersicht Minor	Seite 20
Vertiefung im Professionskern	Seite 21
Diplomarbeit	Seite 22
Freie ECTS	Seite 22

Wirtschafts- und Berufspädagogik - 25 ECTS

Typ	LVA-Titel	ECTS	✓
Nur im Sommer möglich → KS	Wirtschafts- und Berufspädagogik 1	4	<input type="checkbox"/>
Nur im Sommer möglich → KS	Wirtschafts- und Berufspädagogik 2	4	<input type="checkbox"/>
SE	Wirtschafts- und Berufspädagogik	3	<input type="checkbox"/>
KS	Wirtschaftsdidaktik 1 <small>Hier ist eine Einstiegsklausur zu absolvieren!</small>	5	<input type="checkbox"/>
UE	Wirtschaftsdidaktik 2	3	<input type="checkbox"/>
VU	Rechnungswesen unter didaktischem Aspekt <small>Hier ist eine Einstiegsklausur zu absolvieren!</small>	5	<input type="checkbox"/>

Personalentwicklung, Beratung und Erwachsenenbildung - 6 ECTS

Typ	LVA-Titel	ECTS	✓
SE	Personalentwicklung I	3	<input type="checkbox"/>
SE	Erwachsenenbildung und Lifelong Learning I	3	<input type="checkbox"/>
SE	Beratung I	3	<input type="checkbox"/>
SE	Personalentwicklung II	3	<input type="checkbox"/>
SE	Erwachsenenbildung und Lifelong Learning II	3	<input type="checkbox"/>
SE	Beratung II	3	<input type="checkbox"/>

Es muss je ein Seminar von I und II absolviert werden!



Markos Schiefermüller
markos.schiefermüller@oeh.jku.at

ÖH WiPäd Tipp von Markos

Häufig überschneiden sich LVA's inhaltlich. Tipp von uns: Mach direkt nach der VL & IK Technische und methodische Grundlagen der Digitalisierung die UE Wirtschaftswissenschaften: Wirtschaftsinformatik. In dieser Übung werden nämlich dieselben Inhalte didaktisch aufbereitet.



Erziehungswissenschaft und Psychologie - 14 ECTS

Typ	LVA-Titel	ECTS	✓
UE	Pädagogik: Gender, Diversity und Inklusion	3	<input type="checkbox"/>
UE	Allgemeine Didaktik und Klassenführung	2	<input type="checkbox"/>
SE	Erziehungswissenschaft: Schwerpunkt 1	3	<input type="checkbox"/>
SE	Erziehungswissenschaft: Schwerpunkt 2	3	<input type="checkbox"/>
UE	Entwicklungspsychologie	3	<input type="checkbox"/>
KS	Einführung in die Arbeits- und Organisationspsychologie	3	<input type="checkbox"/>

wähle 1 LVA

Schulpraktikum II - 16 ECTS

Typ	LVA-Titel	ECTS	✓
PR	Schulpraktikum II	13	<input type="checkbox"/>
PR	Universitäre Vor- und Nachbereitung des Schulpraktikums II	3	<input type="checkbox"/>

Wahlfächer

- **Major:** Der Major ist dein **Hauptfach**. Es nimmt im zweiten Studienabschnitt einen großen des Lernstoffs ein. Wenn du beispielsweise „Accounting and Tax Management“ als Major wählst, konzentriert sich ein großer Teil deines Studiums auf Themen rund um Rechnungswesen und Steuerrecht.
- **Minor:** Der Minor ist dein **Nebenfach**. Er ergänzt dein Hauptfach, hat aber weniger Gewicht im Studium. Das heißt, du wirst in diesem Bereich auch Kurse belegen, aber weniger intensiv als im Major. Wenn du z. B. „Controlling“ als Minor wählst, wirst du dich damit befassen, aber nicht so tief wie in deinem Major.

Du musst eines der Fächer, nämlich Accounting and Tax Management, Controlling oder Finance, entweder als Major oder als Minor belegen. Das bedeutet:

- Entweder wählst du eines dieser Fächer als dein Hauptfach (Major), und dann wählst du ein anderes Fach aus dem Pool der Minor-Fächer.
- Oder du wählst eines dieser Fächer als dein Nebenfach (Minor) und wählst ein anderes Fach aus den Major-Fächern.

Die Vertiefungen im Professionskern sind Spezialisierungen innerhalb deines Studiums, die dir ermöglichen, dich noch tiefer in ein bestimmtes Thema oder einen bestimmten Bereich einzuarbeiten. Du hast die Wahl zwischen zwei Vertiefungen:

- Human Resources: In dieser Vertiefung konzentrierst du dich auf Personalmanagement, also die Arbeit mit und für Menschen in einem Unternehmen.
- Wirtschaftsschulpädagogik: Hier fokussierst du dich auf die Pädagogik, speziell im Bereich der Wirtschaft. Das könnte eine Vorbereitung auf eine Lehrtätigkeit in wirtschaftlichen Fächern sein.

Übersicht Major

LVA-Titel	ECTS
Major Accounting and Tax Management	24
Major Controlling	24
Major Finance	24
Major Knowledge and Data in the Digital Enterprise	24
Major Operations, Transport and Supply Chain Management	24
Major Organization, Innovation and Entrepreneurship	24
Major Planung und Gestaltung der Digitalisierung	24
Major Strategic Leadership	24
Major Strategisches und Marktorientiertes Management	24
Major Sustainability Management	24

Übersicht Minor

LVA-Titel	ECTS
Minor Accounting and Tax Management	12
Minor Controlling	12
Minor Finance	12
Minor Knowledge and Data in the Digital Enterprise	12
Minor Operations, Transport and Supply Chain Management	12
Minor Organization, Innovation and Entrepreneurship	12
Minor Public and Nonprofit Management	12
Minor Strategic Leadership	12
Minor Strategisches und Marktorientiertes Management	12
Minor Sustainability Management	12
Minor Sustainable Transportation Logistics 4.0	12
Minor Ausland	12

Vertiefung im Professionskern - 9 ECTS

Du kannst in deiner Vertiefung zwischen Vertiefung Human Resources ODER Vertiefung Wirtschaftsschulpädagogik auswählen.

Typ	LVA-Titel	ECTS	<input checked="" type="checkbox"/>
Vertiefung Wirtschaftsschulpädagogik		9	<input checked="" type="checkbox"/>
UE	Kommunikation und Selbstregulation	3	<input type="checkbox"/>
UE	Spezielle Aspekte der Wirtschaftsdidaktik	3	<input type="checkbox"/>
UE	Spezielle Aspekte der Wirtschaftsdidaktik	3	<input type="checkbox"/>
Wichtig: Die UE Spezielle Aspekte der Wirtschaftsdidaktik muss zweimal absolviert werden, jeweils mit einem unterschiedlichen Schwerpunkt			
Vertiefung Human Resources		9	<input type="checkbox"/>
KS	Einführung in Organisation	3	<input type="checkbox"/>
SE	Vertiefung Personalentwicklung und Erwachsenenbildung aus berufspädagogischer Sicht I	3	<input type="checkbox"/>
SE	Vertiefung Personalentwicklung und Erwachsenenbildung aus berufspädagogischer Sicht II	3	<input type="checkbox"/>

Diplomarbeit

Im 2. Abschnitt ist eine Diplomarbeit vorzulegen. Das Thema der Diplomarbeit kann jedoch frühestens nach positiver Absolvierung des 1. Abschnittes und des Fachs Forschungsmethodik vergeben werden. Das Thema ist aus den Fächern des 1. oder 2. Abschnittes zu wählen. Du hast dabei die Wahl, selbst ein Thema vorzuschlagen oder aus einer Anzahl von Vorschlägen zu wählen. Das gewählte Thema kann auch gemeinsam mit jemand anderem bearbeitet werden, jedoch muss erkennbar sein wer welchen Teil geschrieben hat. Die Ausarbeitung deiner Diplomarbeit wird mit 16 ECTS bewertet. Es ist empfehlenswert die Veranstaltungen PS und SE aus Wirtschafts- und Berufspädagogik vor Beginn der Diplomarbeit zu absolvieren, besonders wenn du am Wirtschaftspädagogikinstitut deine Diplomarbeit schreiben willst. Zu beachten ist, dass du deine Diplomarbeit nur dann im Fach Personalentwicklung und Erwachsenenbildung schreiben kannst, wenn du das SE Vertiefung Personalentwicklung und Erwachsenenbildung aus berufspädagogischer Sicht I und II absolviert hast. Das Diplomarbeitskolloquium hat 4 ECTS und ist eine grobe Vorstellung deines Konzepts an deine Betreuer.

LVA-Titel	ECTS	
Diplomarbeit	16	<input type="checkbox"/>
Diplomarbeitskolloquium	4	<input type="checkbox"/>

Freie ECTS - 27 ECTS

Hier kannst du freie Lehrveranstaltungen wählen, welche sich nicht im Curriculum befinden. Dies ist eine tolle Möglichkeit, um in andere Studienrichtungen zu blicken oder dich in deinen Interessen zu vertiefen.



Anna Höllwarth

Michelle Wolfgang

4

Wissenswertes

Tipps und Tricks zum Studium	Seite 24
How to: wissenschaftliches arbeiten	Seite 27
Wie organisiere ich mich richtig?	Seite 29

Tipps und Tricks zum Studium

In diesem Kapitel findest du von Tipps und Tricks bis hin zu den wichtigen Terminen im kommenden Semester alle möglichen Themen, die dir dein Studium erleichtern. Es lohnt sich also, die

kommenden Seiten einmal durchzulesen. Solltest du dennoch Fragen haben, kannst du dich natürlich jederzeit gerne an uns wenden.



Unklarheiten oder Probleme

Deine Studienvertretung ist grundsätzlich für alle Angelegenheiten, die mit dem Studium zu tun haben, der richtige Ansprechpartner. Egal ob du Hilfe beim Studienplan, Fragen zu einzelnen Kursen oder Probleme mit ProfessorInnen hast, die Studienvertretung steht dir in allen Fällen zur Seite. Du kannst eine Mail an wipaed@oeh.jku.at schreiben oder uns per DM auf Instagram kontaktieren (@oeh_wirtschaft_wipaed)

Solltest du spezielle Fragen zu einzelnen Kursen haben, kannst du dich natürlich auch direkt an die LVA Leitung wenden. Die E-Mail-Adresse findest du auf der Homepage des Instituts, das den jeweiligen Kurs über hat.

Falls größere Probleme mit der LVA-Leitung auftreten, beispielsweise wenn du dich ungerecht benotet fühlst, dann solltest du auf jeden Fall zuerst uns oder direkt die LVA Leitung kontaktieren und dich niemals sofort an Vorgesetzte wenden. Durch diese Vorgehensweise fühlt sich die LVA-Leitung übergangen, was

wiederum die Kompromissfindung erheblich erschwert.

Außerdem sind bei Fragen zu einzelnen Kursen auch Studierende höherer Semester sehr gute Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner, da sie dir für die einzelnen LVAs Insider-Tipps geben können.

Anrechnung Kostenrechnung und Buchhaltung

Wenn du in den letzten sechs Jahren in Rechnungswesen maturiert hast (z. B. HAK oder HWL), kannst du dir die Kurse, Kostenrechnung und Buchhaltung anrechnen lassen. Dafür musst du einfach nur mit einer Kopie deines Maturazeugnisses zum Prüfungs- und Anerkennungsservice im Bankengebäude gehen und die Anrechnung wird sofort erledigt.

Erstsemestrigenmentoring

Wie du wahrscheinlich schon festgestellt hast, ist ein gutes Netzwerk von unschätzbarem Wert für dein Studium. Egal ob es um Lerngruppen, Zusammenfassungen, Hausübungen, Unterlagen oder Insider-Informationen geht, ande-

re Studierende bringen dir einen großen Vorteil. Aus diesem Grund raten wir dir, das Uni-Leben nicht nur auf Kurse und Lernen zu beschränken, sondern auch diverse Veranstaltungen, die auf der JKU zu nahezu allen Themen angeboten werden, zu besuchen. Diese sind eine gute Möglichkeit neue Bekanntschaften zu knüpfen und damit dein Netzwerk zu erweitern. Speziell für die Erstsemestrigen gibt es am Anfang jedes Semesters das sogenannte Erstsemestrigenmentoring. Dabei betreuen zwei oder mehr höhersemestrige Studierende jeweils eine Gruppe, die aus Erstsemestrigen der gleichen Studienrichtung besteht und in regelmäßigen Zeitabständen verschiedene Treffen abhält. Das Ziel des Mentorings ist es, den neuen Studierenden vom ersten Uni-Tag an Kontakte zur Verfügung zu stellen und damit den Einstieg ins Uni-Leben zu erleichtern. Natürlich sind die Mentoren gerne bereit, dir Fragen rund ums Studium zu beantworten. *Wenn du auch in ein Erstsemestrigenmentoring möchtest, schreib uns einfach!*

Unterlagen

In vielen Kursen wird den Studierenden von den LVA-Leitungen ein eigenes Buch zur Klausurvorbereitung nahegelegt. Diese kosten in den meisten Fällen ziemlich viel Geld. Um dieses zu sparen, kannst du viele Bücher auch in der Bibliothek entleihen bzw. in der Bücherbörse kostengünstig erwerben. Des Weiteren sind manche Bücher nur Empfehlungen und müssen nicht zwingend gekauft werden. Studierende in höheren Semestern und die Studienvertretung beraten dich auch gerne zu diesem Thema.

WIP Moodle

Das Institut für Wirtschafts- und Berufspädagogik hat ein WIP-Moodle erstellt. In diesem findest du Skripten, Literaturlisten, Praktikumsleitfäden und weitere nützliche Infos und Dokumente für dein Studium. Das WIP-Moodle ist ein gewöhnlicher Moodle Kurs in welchen man sich mit einem Einschreibschlüssel einschreiben kann. Für die Anmeldung folgst du am besten dem QR-Code oder gibst folgende Adresse in deinen Browser ein: <https://moodle.jku.at/jku/course/view.php?id=163>. Du wirst zum Moodle-Kurs weitergeleitet. Anschließend meldest du dich mit deinen Zugangsdaten an gibst du beim Einschreibeschlüssel wiplinz ein.



Schulpraktikum

Zwei wichtige Bestandteile deines WiPäd Studiums stellen die Schulpraktika I und II dar. Im ersten Schulpraktikum hast du erstmals die Möglichkeit, in die Rolle einer Lehrkraft zu schlüpfen und kannst erste Erfahrungen im Umgang mit Schülerinnen und Schülern machen. Im zweiten Schulpraktikum sollen deine Fähigkeiten als Lehrkraft perfektioniert werden um später keine Probleme beim Berufseinstieg zu haben.

Anmeldung

Die Anmeldung zu den Schulpraktika erfolgt nicht via KUSSS sondern über ein Anmeldeformular, das vom Institut

für Wirtschaftspädagogik zur Verfügung gestellt wird. Dieses findest du im WIP-Moodle (siehe oben). Dort ist auch ein Leitfaden zu finden, der dich über den Anmeldeschluss für das jeweilige Semester informiert. Die verfügbaren Partnerschulen sind ebenfalls rechtzeitig im WIP Moodle zu finden.

Ablauf

Im Leitfaden zum Schulpraktikum ist der Ablauf, der hier nur überblicksmäßig dargestellt wird, detailliert beschrieben. Im Schulpraktikum I werden insgesamt 30 Stunden an der Schule verbracht. Der Großteil, nämlich 16 Stunden, besteht aus dem Beobachten des Unterrichts der Betreuungslehrkräfte. Die restliche Zeit teilt sich in Vor- und Nachbereitung und Außerschulisches auf. Im Schulpraktikum II müssen 100 Stunden Unterricht, 30 Stunden Vor- und Nachbereitung und 20 Stunden Außerschulisches absolviert werden. Die Schulpraktika werden lediglich mit „erfolgreich teilgenommen“ benotet.

Do's and Dont's im Schulpraktikum

Obwohl das Schulpraktikum bei fast allen Studierenden eine große Bereicherung darstellt, sollten einige Punkte beachtet werden, damit die Zeit an der Schule als voller Erfolg verbucht werden kann.

DO's

Kommunikation

Bei Problemen und Fragen wende dich bitte immer an deine Betreuungslehrkräfte – sie werden dir stets zur Seite stehen.

Engagement

Bereite dich unbedingt so perfekt wie möglich auf deinen Unterricht vor, um unangenehme Situationen vorzubeugen.

Angemessenheit

Ihr seid jetzt in der Rolle der Lehrkraft: verhält und kleidet euch dementsprechend!

Chance

Das Schulpraktikum gibt euch die Möglichkeit, erstmals das Berufsfeld einer Lehrkraft kennenzulernen.

Dont's

Keine Handys im Unterricht

Beim Schulpraktikum seid ihr Vorbild in der Klasse! Das bedeutet Finger weg vom Handy – am besten gleich im Konferenzzimmer lassen.

Verspätungen

Ein weiteres absolutes NO-GO sind Verspätungen. Das gilt für den Unterricht sowie für Abgabe- beziehungsweise Rückgabetermine!

Schulpraktikum zu lasch nehmen

Das Schulpraktikum besteht nicht nur aus körperlicher Anwesenheit. Aktive Mitarbeit und Bemühen sind Grundvoraussetzungen für eine positive Beurteilung.

How to: Wissenschaftliches Arbeiten

Zitieren

Grundsätzlich wird für jede (Seminar-) Arbeit nicht nur eigenes, sondern auch fremdes Gedankengut verwendet, darum wird dich das Zitieren auf deiner gesamten Universitären Laufbahn begleiten. Auf der JKU werden in jedem Institut eigene Zitierrichtlinien verwendet, welche du ganz einfach auf der jeweiligen Institutshomepage nachlesen kannst (für das WiPäd-Institut siehe WIP-Moodle).

Die gängigsten Zitierrichtlinien wie beispielsweise APA findest du ganz einfach im Internet. Allgemeine Tipps rund ums Zitieren sind auch auf der JKU Homepage aufgelistet.

Wo finde ich meine Literatur?

In zahlreichen LVA's werden immer öfter Artikel aus Fach-Journals verlangt. Diese können beispielsweise über ... ebsco.com oder auch in der Bibliothek (liss.jku.at) gefunden werden.

Tipp: Online-Zugang zu Fach-Journals

Auf der Homepage der Uni-Bibliothek findet man auf der rechten Seite unter der Überschrift „Top-Links“ Onlinekataloge, die sich hervorragend für die Suche nach Artikeln eignen. Das wichtigste Tool für die Suche nach Zeitschriftenartikeln ist die EZB (Elektronische Zeitschriftenbank). Mit deinem JKU-Zugangsdaten kannst du dich einloggen und schon hast du

Zugang zu unzähligen E-Journals. Dabei ist darauf zu achten, dass du nur Zugriff auf Journals mit einem grünen oder gelben Punkt (neben dem Zeitschriftentitel) hast – jene mit einem roten Punkt sind für uns Studierenden gesperrt.

Gruppenarbeiten

In vielen Kursen ist es erforderlich, Gruppenarbeiten zu absolvieren, zu diesem Zweck sollte man sich vorab einige Gedanken machen. Beispielsweise, welches Notenziel verfolge ich selbst – mit wem will ich zusammenarbeiten? Der wichtigste Schritt ist es, früh genug mit der Planung beziehungsweise Einteilung der Arbeit zu beginnen. Dafür ist es sinnvoll sich gleich zu Beginn in der Gruppe zusammensetzen und anhand von Brainstorming ein passendes Thema zu finden (insofern dies nicht vorgegeben wird).

Nach der Recherche, ob genug passende Literatur zu finden ist, kann die Arbeit in Teilbereiche unterteilt werden. Wichtig: Jeder soll zumindest einen Teilbereich bearbeiten, der ihn/sie am meisten interessiert, um eine erfolgreiche Ausarbeitung des Themas zu ermöglichen. Außerdem soll auch ein „Zwischendurch Termin“ (ca. nach der Hälfte der Arbeitszeit) und ein „Deadline Termin“ (zum Schluss der Arbeit) vereinbart werden. Bei ersterem wird eine Zwischenbilanz erstellt und Anpassungen beziehungs-

Wie organisiere ich mich richtig?

Studienplan

Vor Studienbeginn sollte man sich gut überlegen, welche Pläne man für die Zukunft verfolgt. Will man in Mindeststudienzeit studieren, ins Ausland gehen oder sich beispielsweise ehrenamtlich engagieren? Von diesen und zahlreichen weiteren Faktoren hängt deine Semestereinteilung und Kursauswahl ab. Unter anderem solltest du darauf achten, welche Kurse aufbauend sind und welche Voraussetzungsketten bestehen (um zum Beispiel in der Mindeststudienzeit abzuschließen). Ebenso ist es von Vorteil, sich für einen Zusatzkurs anzumelden, um die Gefahr, das Semester mit zu wenigen ECTS abzuschließen, zu umgehen.

To-Do

Du wirst sicher früh bemerken, dass der Umstieg von der Schule auf die Universität nicht einfach ist. Damit du bestmöglich in deinen neuen Lebensabschnitt startest, können Planer und Organizer sehr hilfreich sein. Eine ebenfalls bewährte Methode ist es, eine Übersichtsliste zu erstellen und diese mit Hilfe eines Rankings nach Wichtigkeit/Dringlichkeit zu reihen. Somit hast du alle Aufgaben, die du noch erledigen/bearbeiten musst, auf einen Blick und kannst diese rechtzeitig und stressfrei fertigstellen.

Abgabetermine

Einige Kurse bestehen nicht nur aus einer Klausur, sondern auch aus Hausaufgaben, Seminararbeiten oder sonstigen Arbeiten, die einzureichen sind, damit du eine positive Beurteilung erhältst. Zu diesem Zweck ist es sinnvoll, einen detaillierten Zeitplan zu erstellen, um keinen Abgabetermin zu verpassen und nicht ins „Strudeln“ zu geraten.

Achtung: Jede LVA ist unterschiedlich aufgebaut, bei manchen gibt es flexible Abgabezeiträume und bei anderen einen fixen Abgabetag.

Prüfungen

Während deines Studiums wirst du sicher bemerken, dass manche Kurse zeitintensiver sind als andere. Eine große Hilfe hierbei ist die Anzahl der angegebenen ECTS-Punkte, meist sind Kurse mit weniger ECTS einfacher (aber nicht immer). Beachte jedoch, dass zeitweise bei Kursen ohne Anwesenheitspflicht der Lernaufwand höher ist und daher leicht unterschätzt wird. Du solltest in jeder LVA auf alle Fälle den Schlussklausurtermin wahrnehmen, um dich zumindest über den Aufbau der Klausur zu informieren und nicht nur zur Nachklausur anzutreten.

Tipp: Deine Studienvertretung informiert dich gerne über den Aufwand der einzelnen Kurse. :)

Mein ÖH WiPäd Team. Meine Vertretung.



Lilli Huber
lilli.huber@oehjku.at



Anna Höllwarth
anna.hoellwarth@oehjku.at



Markos Schiefermüller
markos.schiefermueller@oehjku.at



Marlene Atzisdorfer
wipaed@oehjku.at



Lena Schöllhammer
wipaed@oehjku.at



Cemra Cansu
wipaed@oehjku.at



Emina Haračić
wipaed@oehjku.at



Noami Breinesberger
wipaed@oehjku.at



Lucia Schoiswohl
wipaed@oehjku.at



Laura Topal
wipaed@oehjku.at



Lena Wolfinger
wipaed@oehjku.at



Lena Baumgartner
wipaed@oehjku.at



Maria Unterganschnigg
wipaed@oehjku.at



Lukas Haim
wipaed@oehjku.at



Max Zehetner
wipaed@oehjku.at



Nina Pichler
wipaed@oehjku.at



David Adlmannseder
wipaed@oehjku.at



Maria Wiesauer
wipaed@oehjku.at



Alex Schippang
wipaed@oehjku.at



Simon Ratzenböck
wipaed@oehjku.at



Jenny Haidinger
wipaed@oehjku.at



Max Kokalj
wipaed@oehjku.at



Daniel Helperstorfer
wipaed@oehjku.at



Christian Obermeier
wipaed@oehjku.at



Michelle Wolfgang
wipaed@oehjku.at



Anna Krautzer
wipaed@oehjku.at



Nadine Danninger
wipaed@oehjku.at



**♫ du?
Melde dich bei uns!**

Dein ÖH WiPäd Team!



Philipp Bergmann

ÖH-Vorsitzender
Physik & ÖH Wirtschaft

Lilli Huber

ÖH WiPäd-Vorsitzende



oeh_wirtschaft_wipaed



wipaed@oeh.jku.at